

Bewerbung als Landessprecher

Liebe Genoss*innen,

wo geht es hin? Vor der Frage steht die Gesellschaft genauso wie Die Linke. Gemeinsam mit euch möchte ich eine klare Richtung für unsere Partei entwickeln und die Gesellschaft in diese bewegen.

Dafür brauchen wir eine klare Strategie. Wofür Die Linke steht, war in den letzten Jahren für zu viele Menschen nicht mehr zu erkennen. Deshalb möchte ich in den Vordergrund rücken, was uns eint: **der Einsatz für die Menschen, die es im Alltag schwer haben.**

Zusammen mit euch möchte ich dafür streiten, dass es leichter wird; für alle, die zu viel Miete zahlen, zu wenig Geld in der Tasche haben, in Arbeit ertrinken oder unter Antrags-Formularen stöhnen.

Wir sind die Partei, die Alltagsorgen kennt und dabei hilft, darin nicht zu ertrinken. Mit unseren neuen und alten „Linke hilft“-Projekten haben wir genau die Basis dafür, vor Ort Glaubwürdigkeit zu entwickeln.

Sichtbarkeit in der Fläche ist zudem der wichtigste Baustein für erfolgreiche Kommunalwahlen im Frühjahr 2026. Dafür möchte ich noch dieses Jahr ein Wahlkampfteam ins Leben rufen, um uns in Ruhe auf die nächste bayerische Landtags- und Kommunalwahl vorbereiten zu können.

Mit den Bundestagswahlen nächstes Jahr kommt ebenfalls ein großer Kraftakt auf uns zu. **Mit einer Struktur der gegenseitigen Unterstützung zwischen den Kreisverbänden und über die verschiedenen Ebenen hinweg, kann es uns gelingen, wieder nach vorne zu kommen.**

Als Geschäftsführer und Pressesprecher habe ich die letzten beiden Jahre den Landesvorstand eng begleitet und bin mit den Herausforderungen vertraut. Euch in Zukunft als Landessprecher vorstehen zu dürfen, würde mich sehr freuen.

Mit solidarischen Grüßen
Euer Martin



Martin Bauhof
Kreisverband Rosenheim

Geboren 1983, verheiratet,
zwei Kinder (8 und 11 Jahre),
Sozialökonom

Seit 2021
Mitglied der Linken

Seit 2002
Teilnahme und Organisation
von diversen Protesten;
(Gipfel-)Demos, Protest-
Camps, ziviler Ungehorsam

Mitgründer des Klima-
Bewegungs-Netzwerk, Ende
Gelände, BAG
Klimagerechtigkeit

Ehemaliger Geschäftsführer
verschiedener NGOs